

## 375329-2026 - Result

Germany – Road transport services – Rahmenvereinbarung über Ausstattungs- und Kfz-Landtransporte  
OJ S 104/2026 02/06/2026  
Contract or concession award notice – standard regime  
Services

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Email: [eu-vergabe@bfaa.bund.de](mailto:eu-vergabe@bfaa.bund.de)

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Rahmenvereinbarung über Ausstattungs- und Kfz-Landtransporte

Description: Abschluss einer Rahmenvereinbarung für den Landtransport von Ausstattungsgegenständen oder/und Kraftfahrzeugen in das Ausland über 2 Jahre mit zweimaliger Verlängerungsoption um jeweils ein weiteres Jahr

Procedure identifier: 6340afbd-258a-40db-bf11-89050334c97e

Internal identifier: VV-2025-0235

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

##### 2.1.2. Place of performance

Postal address: diverse Ausführungsorte (siehe Losaufteilung nach Destinationen)

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

##### 2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 1 800 000,00 EUR

##### 2.1.4. General information

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

### 5. Lot

---

## 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Nordeuropa: Dänemark, Norwegen, Schweden, Finnland

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0001

### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### Options:

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen in Nordeuropa: Dänemark, Norwegen, Schweden, Finnland

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rüchenschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

##### **Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

#### 5.1.15. Techniques

##### **Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

### 5.1. Lot: LOT-0002

Title: Westeuropa: Belgien, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Italien, Schweiz

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B.

Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder,

Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland

Internal identifier: LOT-0002

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### Options:

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

#### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie

Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog.

Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen in

Westeuropa: Belgien, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Italien, Schweiz

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei

Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf

Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen

durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung

von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten

die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für

die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung

entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung

für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-

Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, -

klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC

zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC

oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und

Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel

(DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den

Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a,

Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und

Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-

Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für

Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und

Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der

Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

##### **Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

#### 5.1.15. Techniques

##### **Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das

Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## **5.1. Lot: LOT-0003**

Title: Vereintes Königreich und Irland

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland

Internal identifier: LOT-0003

### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### **Options:**

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### **5.1.2. Place of performance**

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie

Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen im Vereinten Königreich und in Irland

### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

**5.1.15. Techniques****Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## 5.1. Lot: LOT-0004

Title: Iberische Halbinsel: Spanien, Portugal

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0004

### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### Options:

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen auf der Iberischen Halbinsel: Spanien und Portugal

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Falboxen/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge), siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

##### **Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

#### 5.1.15. Techniques

##### **Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

#### **5.1. Lot: LOT-0005**

Title: Osteuropa: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechien, Ungarn, Slowakei

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0005

##### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

##### **Options:**

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie

Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog.

Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandsvertretungen in Osteuropa:

Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechien, Ungarn, Slowakei

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei

Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf

Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen

durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung

von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten

die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für

die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung

entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung

für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-

Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, -

klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC

zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC

oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und

Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel

(DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den

Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a,

Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und

Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-

Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rüchenschonender Hilfsmittel, die für

Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und

Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der

Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

##### **Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

#### 5.1.15. Techniques

##### **Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das

Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwiderung einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## **5.1. Lot: LOT-0006**

Title: Balkan: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Moldau, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien, Kroatien, Bulgarien, Griechenland, Rumänien, Slowenien

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0006

### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### **Options:**

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### **5.1.2. Place of performance**

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen im Balkan: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Moldau, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien, Kroatien, Bulgarien, Griechenland, Rumänien, Slowenien

### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

#### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

##### **Information about previous notices:**

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rüchenschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerbenschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## **5.1. Lot: LOT-0007**

Title: Türkei

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0007

### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### **Options:**

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### **5.1.2. Place of performance**

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen in der Türkei

### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### **5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### **Information about previous notices:**

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltboxen/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

#### Criterion:

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

### 5.1.15. Techniques

#### Framework agreement:

Framework agreement, with reopening of competition

## Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

### 5.1. Lot: LOT-0008

Title: Iran

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0008

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### Options:

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie

Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretung im Iran

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### **5.1.10. Award criteria**

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

##### **Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das

Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwiderung einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## **5.1. Lot: LOT-0009**

Title: Irak

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Krafffahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0009

### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### **Options:**

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### **5.1.2. Place of performance**

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen im Irak

### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

#### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

##### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltpaletten/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

**5.1.15. Techniques****Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## 5.1. Lot: LOT-0010

Title: GUS: Armenien, Aserbajdschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Usbekistan, Turkmenistan, Tadschikistan

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0010

### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### Options:

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie

Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen in Armenien, Aserbajdschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Usbekistan, Turkmenistan, Tadschikistan (GUS)

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Falboxen/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge), siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

#### Criterion:

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

### 5.1.15. Techniques

#### Framework agreement:

Framework agreement, with reopening of competition

## Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

### 5.1. Lot: LOT-0011

Title: Russland und Belarus

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0011

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### Options:

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### 5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie

Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretungen in Russland und Belarus

### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### 5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Falboxen/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rückschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

#### 5.1.10. Award criteria

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

##### **Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

#### 5.1.15. Techniques

##### **Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das

Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwiderung einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

## **5.1. Lot: LOT-0012**

Title: Ukraine

Description: Rahmenvereinbarung für Landtransporte von Ausstattungsgegenständen (z.B. Möbel, Bürogeräte und -material, Luftreinigungsgeräte, Kunstgegenstände, Bilder, Antiquitäten, Teppiche, Porzellan) und Kraftfahrzeugen in das für dieses Los genannte Ausland  
Internal identifier: LOT-0012

### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60100000 Road transport services

Additional classification (cpv): 60180000 Hire of goods-transport vehicles with driver

#### **Options:**

Description of the options: Die Grundvertragslaufzeit umfasst zwei Jahre (01.06.2026 bis 31.05.2028). Für die AG besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit endet somit nach vier Kalenderjahren.

### **5.1.2. Place of performance**

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Kfz-Transporte ab Auswärtiges Amt Bonn sowie Ausstattungstransporte vom Speditionslager eines Rahmenvertragspartners des BfAA, sog. Lagerort der Warensammlung, z.Zt. in Bremen, hier für die Auslandvertretung in der Ukraine

### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/06/2026

Duration end date: 31/05/2028

### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Verlängerungsoption muss schriftlich zwei Kalendermonate vor Ablauf der Rahmenvereinbarung von der AG geltend gemacht werden.

### 5.1.5. Value

Maximum value of the framework agreement: 1 800 000,00 EUR

### 5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

#### Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 20882-2026

Additional information: Für jedes Los wird eine Rahmenvereinbarung mit maximal fünf Wirtschaftsteilnehmern geschlossen. Die Rahmenvereinbarung begründet keinen durchsetzbaren Anspruch auf die Erteilung von Einzelaufträgen. Zur Vergabe und Abwicklung von Einzelaufträgen findet jeweils ein formloser Mini-Preis-Wettbewerb statt. Hierbei erhalten die Vertragspartner die Möglichkeit, aktuelle Preise, Ausführungsfristen und Kapazitäten für die jeweils angefragten - den Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung entsprechenden - Transportleistungen zu kalkulieren und anzubieten. Die Zuschlagserteilung für den jeweiligen Einzelauftrag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot des Mini-Preis-Wettbewerbes.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: - Anwendung eines zertifizierten Umwelt- bzw. Energiemanagementsystems, - klimaschonende Routenplanung, - verwendete Holzprodukte müssen nach IPPC, FSC, PEFC zertifiziert sein oder die für das jeweilige Empfangsland geltenden Kriterien des IPPC, FSC oder PEFC einzeln erfüllen, - wiederverwendbare Paletten (Euro-Paletten) und Transportbehälter, Faltboxen/Kartonagen, Kunststoffladungsträger nach dem Blauen Engel (DE UZ 27), - Verwendung von Füllmaterialien/Staumaterialien bzw. Hilfsmaterialien für den Schutz der zu transportierenden Güter: Wellpappe nach dem Blauen Engel DE UZ 14a, Folienprodukte mit mind. 80% recyceltem Kunststoff, - Bewertung von Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: - Einhaltung arbeits(schutz)rechtlichen Bestimmungen und der ILO-Kernarbeitsnormen, - Bereitstellung ergonomischer und rüchenschonender Hilfsmittel, die für Mitarbeitende zum Heben zur Verfügung stehen, - Konzept zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gewährleistung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit im Kontext dieses Rahmenvertrages

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control, Climate change mitigation

Social objective promoted: Other, Fair working conditions

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterien

Description: Hier werden bewertet: 1. konzeptionelle Fragestellungen zur Ausfallsicherheit (hinsichtlich Personal und Fuhrpark) im Rahmen der Erfüllung von Einzelaufträgen, siehe Ziffern 01 01.2 und 01 02.2 der Leistungsbewertungsmatrix 2. der zeitliche Vorlauf für die Anmeldung von Transportbedarfen, siehe Ziffern 01 03.1 und 01 03.2. der Leistungsbewertungsmatrix, sowie 3. soziale und ökologische Nachhaltigkeitskriterien (u.a. Arbeits- und Gesundheitsschutz, verwendete Verpackungsmaterialien, Schadstoffklasse und Reifen-Rollwiderstand der zum Einsatz kommenden Fahrzeuge) , siehe Abschnitt 02 der Leistungsbewertungsmatrix.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Lossspezifisches Preisangebot

Description: Berücksichtigt werden hier die für dieses Los kalkulierten Transportkosten anhand exemplarisch ausgewählter Positionen / Routen / Mengenangaben sowie die bereits fixen Preispositionen gemäß Leistungsbeschreibung Ziffer 5. Für die Bewertung der Preise wird ein relativer Bewertungsweg gewählt, der die relativen Preisunterschiede zwischen den Angeboten bewertet und in Punkte umrechnet (Lineare Interpolation), s.a. Matrix Leistungsbewertung / Zuschlagskriterien, Kriterium 03 nebst Erläuterungen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

Framework agreement, with reopening of competition

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

## 6. Results

---

Maximum value of the framework agreements in this notice: unpublished

Justification code: Fair competition

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### **Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

### 6.1.2. Information about winners

#### **Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

#### **Tender:**

Tender identifier: TEN-0001

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Subcontracting: No

#### **Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0001

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

### 6.1.4. Statistical information

#### **Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 3

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 2

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### **Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

### 6.1.2. Information about winners

#### **Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

#### **Tender:**

Tender identifier: TEN-0002

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Subcontracting: No

#### **Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0002

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

### 6.1.4. Statistical information

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 3

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 2

**6.1. Result lot identifier: LOT-0003**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0003

Identifier of lot or group of lots: LOT-0003

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0003

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 3

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 2

**6.1. Result lot identifier: LOT-0004**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0004

Identifier of lot or group of lots: LOT-0004

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0004

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information**

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 3

**6.1. Result lot identifier: LOT-0005**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners**

**Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0005

Identifier of lot or group of lots: LOT-0005

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0005

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**Winner:**

Official name: Göllner Spedition GmbH & Co. KG

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0006

Identifier of lot or group of lots: LOT-0005

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0006

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information**

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 5

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 4

**6.1. Result lot identifier: LOT-0006**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners**

**Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0007

Identifier of lot or group of lots: LOT-0006

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0007

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 3

**6.1. Result lot identifier: LOT-0007**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0008

Identifier of lot or group of lots: LOT-0007

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0008

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 3

**6.1. Result lot identifier: LOT-0008**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0009

Identifier of lot or group of lots: LOT-0008

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0009

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 5

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 4

**6.1. Result lot identifier: LOT-0009**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0010

Identifier of lot or group of lots: LOT-0009

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0010

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 3

**6.1. Result lot identifier: LOT-0010**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0011

Identifier of lot or group of lots: LOT-0010

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0011

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 5

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 4

**6.1. Result lot identifier: LOT-0011**

Winner selection status: At least one winner was chosen.

**Framework agreement:**

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

**6.1.2. Information about winners****Winner:**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0012

Identifier of lot or group of lots: LOT-0011

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0012

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**Winner:**

Official name: Göllner Spedition GmbH & Co. KG

**Tender:**

Tender identifier: TEN-0013

Identifier of lot or group of lots: LOT-0011

Subcontracting: No

**Contract information:**

Identifier of the contract: CON-0013

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

**6.1.4. Statistical information****Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 6

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 5

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0012

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: unpublished

Justification code: Fair competition

### 6.1.2. Information about winners

#### Winner:

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

#### Tender:

Tender identifier: TEN-0014

Identifier of lot or group of lots: LOT-0012

Subcontracting: No

#### Contract information:

Identifier of the contract: CON-0014

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

#### Winner:

Official name: Göllner Spedition GmbH & Co. KG

#### Tender:

Tender identifier: TEN-0015

Identifier of lot or group of lots: LOT-0012

Subcontracting: No

#### Contract information:

Identifier of the contract: CON-0015

Date of the conclusion of the contract: 27/05/2026

### 6.1.4. Statistical information

#### Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 6

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 5

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-7001

Official name: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Registration number: 991-01944-42

Postal address: Kirchhofstraße 1-2

Town: Brandenburg an der Havel

Postcode: 14776

Country subdivision (NUTS): Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Country: Germany

Email: [eu-vergabe@bfaa.bund.de](mailto:eu-vergabe@bfaa.bund.de)

Telephone: +49 3018473016324

Internet address: <https://bfaa.diplo.de>

#### Roles of this organisation:

Buyer

Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers  
Organisation providing additional information about the procurement procedure

#### 8.1. **ORG-7004**

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: t:022894990

Postal address: Kaiser Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

##### **Roles of this organisation:**

Review organisation

#### 8.1. **ORG-0002**

Official name: Göllner Spedition GmbH & Co. KG

Size of the economic operator: Medium

Registration number: DE116162148

Postal address: Kräher Weg, 11

Town: Nienburg (Weser) Nienburg (Weser)

Postcode: 31582

Country subdivision (NUTS): Nienburg (Weser) (DE927)

Country: Germany

##### **Roles of this organisation:**

Tenderer

##### **Beneficial owner:**

**Winner of these lots: LOT-0005, LOT-0011, LOT-0012**

#### 8.1. **ORG-0001**

Official name: Andreas Christ Spedition und Möbeltransport GmbH

Size of the economic operator: Medium

Registration number: DE145767546

Postal address: Austraße 137

Town: Heilbronn

Postcode: 74076

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Country: Germany

##### **Roles of this organisation:**

Tenderer

##### **Beneficial owner:**

**Winner of these lots: LOT-0001, LOT-0002, LOT-0003, LOT-0004, LOT-0005, LOT-0006, LOT-0007, LOT-0008, LOT-0009, LOT-0010, LOT-0011, LOT-0012**

#### 8.1. **ORG-7005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83  
Town: Bonn  
Postcode: 53119  
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Country: Germany  
Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telephone: +49228996100  
**Roles of this organisation:**  
TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: ecd729ed-1be2-4622-854a-369f1c09d54e - 01  
Form type: Result  
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime  
Notice subtype: 29  
Notice dispatch date: 01/06/2026 10:50:30 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time  
Languages in which this notice is officially available: German  
Notice publication number: 375329-2026  
OJ S issue number: 104/2026  
Publication date: 02/06/2026